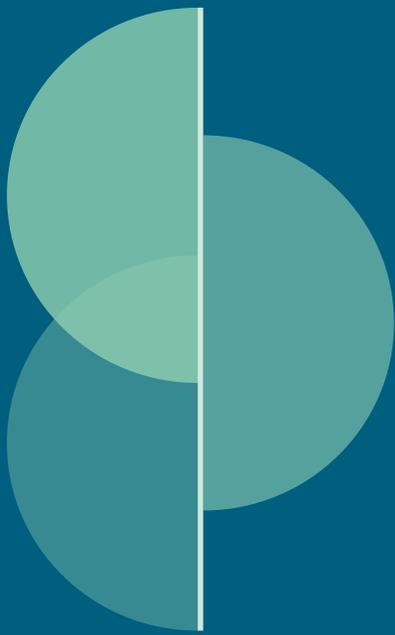


Bildung für  
nachhaltige  
Entwicklung  
BNE



journal für lehrerInnenbildung

j | l | b  
no. 3  
2023

journal für lehrerInnenbildung

j | b

# journal für lehrerInnenbildung

## jlb

### **Herausgeber\*innen**

Prof. Dr. Caroline Bühler, Pädagogische Hochschule Bern  
Prof. Dr. Eveline Christof, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien  
Prof. Dr. Bernhard Hauser (geschäftsführender Herausgeber),  
Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen  
Prof. Dr. Kathrin Krammer, Pädagogische Hochschule Luzern  
Dr. Anke B. Liegmann, Universität Duisburg-Essen  
Prof. Dr. Jennifer Paetsch, Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Prof. Dr. Kerstin Rabenstein, Georg-August-Universität Göttingen  
Prof. Dr. Ilse Schrittmesser, Universität Wien  
Prof. Dr. Claudia Schuchart, Bergische Universität Wuppertal  
Mag. Dr. Andrea Seel, Private Pädagogische Hochschule Augustinum

### **Redaktion**

Fabian Michel, B. A.

### **Wissenschaftlicher und fachlicher Beirat**

Prof. Dr. Herbert Altrichter, Johannes-Kepler-Universität Linz  
Prof. Dr. Erwin Beck, Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen  
Prof. Dr. Ingrid Gogolin, Universität Hamburg  
Prof. Dr. Tina Hascher, Universität Bern  
Prof. Dr. Barbara Koch-Priewe, Universität Bielefeld  
Prof. Dr. Michael Schratz, Universität Innsbruck  
Prof. Dr. Ursula Streckenisen, Pädagogische Hochschule Bern  
Prof. Dr. Ewald Terhart, Universität Münster  
Prof. Dr. Johannes Mayr, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

# journal für lehrerInnenbildung

## jlb

23. Jahrgang (2023)  
Heft 3

Bildung für nachhaltige Entwicklung BNE

Caroline Bühler  
Alexandria Krug  
Carmen Sippl  
(Hrsg.)

Verlag Julius Klinkhardt  
Bad Heilbrunn • 2023

**k**

Korrespondenzadresse der Herausgeber\*innenredaktion:  
Fabian Michel, B. A.  
E-Mail: [jlb.redaktion@phsg.ch](mailto:jlb.redaktion@phsg.ch)

Rezensionen:  
Maren Oldenburg, Dr'in  
Georg-August-Universität Göttingen  
E-Mail: [marenkristin.oldenburg@uni-goettingen.de](mailto:marenkristin.oldenburg@uni-goettingen.de)

jlb. journal für lehrerInnenbildung erscheint vier Mal im Jahr.  
Sämtliche Ausgaben der jlb sind unter der Domain [jlb-journallehrerinnenbildung.net](http://jlb-journallehrerinnenbildung.net)  
im Open Access auch online zugänglich.

Die Bezugsbedingungen zu einem Print-Abonnement finden Sie in unserem Webshop:  
[www.klinkhardt.de/verlagsprogramm/zeitschriften/](http://www.klinkhardt.de/verlagsprogramm/zeitschriften/)

Bestellungen und Abonent\*innenbetreuung:  
Verlag Julius Klinkhardt  
Ramsauer Weg 5  
83670 Bad Heilbrunn, Deutschland  
[vertrieb@klinkhardt.de](mailto:vertrieb@klinkhardt.de)  
Tel: +49 (0)8046-9304  
Fax: +49 (0)8046-9306  
oder nutzen Sie unseren webshop:  
[www.klinkhardt.de](http://www.klinkhardt.de)

Dieser Titel wurde in das Programm des Verlages  
mittels eines Peer-Review-Verfahrens aufgenommen.  
Für weitere Informationen siehe [www.klinkhardt.de](http://www.klinkhardt.de).

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet abrufbar über <http://dnb.d-nb.de>.

2023.i. © Verlag Julius Klinkhardt.

Satz, Redaktion und Gestaltung: Elske Körber, Dipl.-Päd., München.

Druck und Bindung: Bookstation GmbH, Anzing.  
Printed in Germany 2023.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem alterungsbeständigem Papier.



*Die Publikation (mit Ausnahme aller Fotos, Grafiken und Abbildungen) ist  
veröffentlicht unter der Creative Commons-Lizenz:  
CC BY-NC-SA 4.0 International  
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>*

<https://doi.org/10.35468/jlb-03-2023>  
ISSN 1681-7028 (Print-Ausgabe)  
ISSN 2629-4982 (Online-Ausgabe)

# INHALT

<b>EDITORIAL</b>	<b>7</b>
<b>BEITRÄGE</b>	<b>13</b>
<b>01</b>	<b>16</b>
<i>Markus Wilhelm und Katharina Kalcsics</i> Diskussion einer Didaktik der Nachhaltigkeitswissenschaft. Auf der Suche nach einer Professionskompetenz zu BNE	
<b>02</b>	<b>26</b>
<i>Ann-Kathrin Schlieszus und Alexander Siegmund</i> BNE an Hochschulen zwischen Neutralität und Wertereflexion. Wie schaffen Lehrende Diskussionsräume?	
<b>03</b>	<b>36</b>
<i>Sarah Ryser, Andreas Stettler und Caroline Brönnimann</i> Was beeinflusst das BNE-Handeln von Lehrpersonen?	
<b>04</b>	<b>46</b>
<i>Jochen Laub</i> Antinomien einer BNE als Herausforderung angehender Lehrkräfte	
<b>05</b>	<b>56</b>
<i>Claudia Bergmüller und Dorothea Taube</i> Authentizität von Lehrkräften im BNE-Kontext	
<b>06</b>	<b>66</b>
<i>Corinne Vez und Hanspeter Müller</i> Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Zyklus 1	

74	<b>07</b> <i>Katharina Anzengruber</i> Wandel ‚gestalten‘. Transformatives Lernen durch künstlerisches Gestalten
84	<b>08</b> <i>Susan Hanisch und Sebastian Tempelmann</i> Menschliches Verhalten als Querschnittsthema in der BNE
92	<b>09</b> <i>Christian Schroll</i> Mit TZI und Grüner Pädagogik lernen, mehrdeutig zu leben
102	<b>10</b> <i>David Gerlach und Annette Kroschewski</i> Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Fach Englisch. Hackathons und Professionalisierung
110	<b>11</b> <i>Alina Liska, Melanie Trypke, Vanessa Schlüter, Ferdinand Stebner und Christian Reintjes</i> MineQuartier. BNE und selbstreguliertes Lernen in Minecraft
119	<b>STICHWORT</b>
120	<b>12</b> <i>Tanja Obex und Madeleine Scherrer</i> Buen vivir
127	<b>REZENSIONEN</b>
141	<b>AGENDA</b>
143	<b>CALL FOR ABSTRACTS</b>

# EDITORIAL

Caroline Bühler  
Alexandria Krug  
Carmen Sippl

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) wird als umfassendes Konzept angesichts der aktuellen gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen im Kontext der ökologischen, sozialen, ökonomischen und kulturellen Dimensionen des Zusammenlebens und globalen Agierens als dringliche Aufgabe an die Lehrer\*innenbildung herangebracht. Die Hochschulen reagieren mit einer Vielfalt von Konzepten und Umsetzungsaktivitäten auf die Orientierungsleitlinie der sozial-ökologischen Transformation. Es wird zudem viel unternommen, um BNE auch in die Schulen zu tragen. Transferbewegungen stellen einen zentralen bestimmenden Aspekt von BNE dar, insbesondere vor dem Hintergrund des Whole Institution Approach. Neben der gesamteinstitutionellen Reichweite und Wirkungsweise von BNE stellt sich die Frage, wie BNE verstanden, gefasst und letztlich konkret praktisch gelebt sowie gestaltet wird. Die Konkretisierung *Bildung als, für, in nachhaltige(r) Entwicklung* markiert dabei offensichtlich ein graduell anderes Bildungsverständnis, verschiedene Zieldimensionen und damit einhergehende unterschiedliche konzeptionelle Umsetzungs- und Gestaltungspraxen, die es zu ergründen und zu reflektieren gilt. (Bildungs-) Theoretische Fragen der Wertorientierung und des Verständnisses von Nachhaltigkeit und Entwicklung in diesem Wirkgeflecht eröffnen sich dabei ebenso wie pädagogisch-didaktische Suchbewegungen und Problemstellungen hinsichtlich konkreter Methodik und der Entwicklung geeigneter (fachdidaktischer) Rahmenmodelle für und durch die Praxis der Lehrer\*innenbildung.

Für die Beiträge in diesem Heft ist damit zunächst die Frage nach dem zugrundeliegenden und wirkenden Bildungsverständnis interessant, das in der Lehrer\*innenbildung im Zusammenhang mit BNE-Konzepten transportiert wird. In welchen BNE-Diskurs ordnen sich die Studiengänge ein? Welche Zugänge wählen sie? Oder auch: Wie verankern sie BNE in den Curricula? Neben theoretisch-konzeptionellen Beiträgen sind auch Forschungsbefunde zu Formen der Umsetzung von BNE dokumentiert – sowohl in Bezug auf die Unterrichtsfächer und (deren) fachdidaktische Aspekte als auch auf die Erziehungs- und Sozialwissenschaften. Konkrete Umsetzungserfahrungen in der Praxis der Lehrer\*innenbildung runden das Heft ab: Welche inhaltlichen Ausrichtungen und welche Arbeitsweisen werden gewählt? Wie werden Studierende in die Konzeption der Themen eingebunden? Wie sehen die Gestaltungsmöglichkeiten hinsichtlich BNE in Seminar- und Moduleinheiten oder in übergreifenden Konzeptionen aus?

Mit dem Kernartikel von *Markus Wilhelm* und *Katharina Kalcsics* steigen wir in die Thematik ein. In ihrem Beitrag „Diskussion einer Didaktik der Nachhaltigkeitswissenschaft“ setzen sie sich aus fachdidaktischer Sicht mit dem Bildungskonzept BNE auseinander. Aus ihren Überlegungen zu einer Professionskompetenz zu BNE leiten sie Thesen für die weitere fachdidaktische Entwicklung ab.

Dies ist der Ausgangspunkt für vier Forschungsberichte:

*Ann-Kathrin Schlieszus* und *Alexander Siegmund* fragen in ihrem Beitrag „BNE an Hochschulen zwischen Neutralität und Wertereflexion“ wie Lehrende an Pädagogischen Hochschulen Diskussionsräume schaffen können, in denen ein offener Austausch zu verschiedenen Perspektiven und Haltungen gegenüber BNE stattfinden kann. Als Basis für ihre Fragen dient eine qualitativ-rekonstruktive Studie.

Für den Fachbereich Technisches und Textiles Gestalten (TTG) fragen *Sarah Ryser*, *Andreas Stettler* und *Caroline Brönnimann* „Was beeinflusst das BNE-Handeln von Lehrpersonen?“ Dabei greifen sie die Forderungen des „Democratic Paradox“ auf. Sie untersuchen in einer ethnografischen Studie, wie explizite Kenntnisse zu BNE sowie eigene Haltungen in Bezug auf den Unterricht interagieren und sich verändern.

*Jochen Laub* thematisiert die Antinomien, die – namentlich in normativer und ethischer Hinsicht – mit BNE verbunden sind und untersucht, wie angehende Lehrkräfte mit dieser Herausforderung umgehen. Die qualitative Studie basiert auf der inhaltsanalytischen Auswertung von Texten von Masterstudierenden im Fach Geografie.

Mit Bezug auf verschiedene Studien beleuchten *Claudia Bergmüller-Hauptmann* und *Dorothea Taube* das Thema „Authentizität“. Das Konzept, das sie zunächst definieren, bewerten sie mit Blick auf seine Rolle in der Lehrer\*innenbildung.

Eine Reihe reflektierter Praxisberichte befasst sich mit der Umsetzung von BNE in der Lehrer\*innenbildung und Schule:

Der noch wenig erforschten Herausforderung von BNE bei jungen Lernenden gehen *Corinne Vez* und *Hanspeter Müller* in ihrem Beitrag „Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Zyklus 1“ auf den Grund. Sie postulieren, dass BNE als interdisziplinäres Bildungskonzept gedacht werden muss, damit es für eine vielfältige Welterschließung nutzbar gemacht werden kann.

Im Beitrag „Wandel ‚gestalten‘. Transformatives Lernen durch künstlerisches Gestalten“ stellt *Katharina Anzengruber* dar, wie in künst-

lerischen Gestaltungsprozessen Erfahrungsräume eröffnet und transformatives Lernen ermöglicht werden können.

„Menschliches Verhalten als Querschnittsthema in der BNE“ – lautet der Titel des Beitrags von *Susan Hanisch* und *Sebastian Tempelmann*. Sie entwerfen ein pädagogisches Gestaltungskonzept für das Querschnittsthema „menschliches Verhalten“ und skizzieren mögliche Elemente für Lehrveranstaltungen für angehende Lehrpersonen.

Ein weiteres Angebot entwickelt *Christian Schroll* in seinem Beitrag „Mit TZI und Grüner Pädagogik lernen, mehrdeutig zu leben“. Es eröffnet neue Perspektiven auf den Aspekt der Ambiguitätstoleranz und weist den Weg hin zu Lösungsansätzen, die mit BNE verbunden werden können.

Den Möglichkeiten, BNE im Bereich von Sprache zu diskutieren, schenken *David Gerlach* und *Annette Kroschewski* in ihrem Beitrag „Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Fach Englisch“ Beachtung. Sie schreiben über Hackathons als Professionalisierungsgellegenheit für angehende Englisch-Lehrpersonen.

*Alina Liska*, *Melanie Trypke*, *Vanessa Schlüter*, *Ferdinand Stebner* und *Christian Reinjes* widmen sich schließlich scheinbar sehr unterschiedlichen Schlagwörtern wie Minecraft, BNE und Selbstorganisiertes Lernen. Anhand von „MineQuartier“ dokumentieren sie Befunde zur Umsetzung der digitalen Lehre im Sommersemester 2021 an der Universität Osnabrück.

Im Stichwort schauen wir mit *Tanja Obex* und *Madeleine Scherrer* in die Zukunft, indem wir uns durch das Konzept „Buen vivir“ inspirieren lassen.

Diese breite Palette an Zugängen und Perspektiven versucht den vielfältigen Diskurs von und mit BNE in der Lehrer\*innenbildung einzufangen und lädt gleichzeitig zur weiteren, kritisch-reflexiven Auseinandersetzung und Gestaltung von BNE und entsprechender Bildungsräume ein. Nicht zuletzt soll dieses Heft die Neugier und den Mut wecken, sich mit BNE zu beschäftigen, das Konzept weiterzuentwickeln und entsprechende Gestaltungsspielräume zu erschließen.

Caroline Bühler, Dr., Professorin  
an der PH Bern,  
Bereichsleiterin Erziehungs- und Sozialwissenschaften  
am Institut Primarstufe (IPS).  
Arbeitsschwerpunkte:  
Schule und Familie,  
Professionalisierung in der Lehrer\*innenbildung



[caroline.buehler@phbern.ch](mailto:caroline.buehler@phbern.ch)

Alexandria Krug, 1. Staatsexamen, wiss. Mitarbeiterin,  
GSD Sachunterricht an der Universität Leipzig,  
Promotionsstipendiatin der Heinrich-Böll-Stiftung.  
Arbeitsschwerpunkte:  
Mentale Modelle, Klimawandel,  
Klimaethik, BNE, Transformation,  
Philosophieren mit Kindern



[alexandria.krug@uni-leipzig.de](mailto:alexandria.krug@uni-leipzig.de)

Carmen Sippl, HS-Prof. Mag. Dr., Leiterin  
des Zentrums Zukünfte-Bildung  
an der PH Niederösterreich,  
Lehrbeauftragte an der Universität Wien.  
Arbeitsschwerpunkte:  
Anthropozän und Literatur,  
Kulturökologie und Literaturdidaktik,  
Wissenschaftskommunikation



[carmen.sipl@ph-noe.ac.at](mailto:carmen.sipl@ph-noe.ac.at)

# Bildung für nachhaltige Entwicklung BNE

journal für LehrerInnenbildung

no. 3/2023

## EDITORIAL

### BEITRÄGE

01

Diskussion einer Didaktik der Nachhaltigkeitswissenschaft.  
Auf der Suche nach einer Professionskompetenz zu BNE

02

BNE an Hochschulen zwischen Neutralität und Wertereflexion.  
Wie schaffen Lehrende Diskussionsräume?

03

Was beeinflusst das BNE-Handeln von Lehrpersonen?

04

Antinomien einer BNE als Herausforderung angehender Lehrkräfte

05

Authentizität von Lehrkräften im BNE-Kontext

06

Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Zyklus 1

07

Wandel ‚gestalten‘. Transformatives Lernen durch künstlerisches Gestalten

08

Menschliches Verhalten als Querschnittsthema in der BNE

09

Begleitung – hochschuladäquat:  
Mit TZI und Grüner Pädagogik lernen, mehrdeutig zu leben

10

Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Fach Englisch.  
Hackathons und Professionalisierung

11

MineQuartier. BNE und selbstreguliertes Lernen in Minecraft

### STICHWORT

12

Buen vivir

### REZENSIONEN

### AGENDA

### CALL FOR ABSTRACTS